

## Die vertauschte Frau

Operette in drei Akten von Franz Arnold und Ernst Bach  
Gesangstexte: Willi Kollo  
Musik: Walter Kollo  
Bühnenverlag: Bloch  
Musikverlag: Edition Meisel GmbH - Berlin  
UA: 22.12.1924 Berlin, Neues Operettenhaus

ORT UND ZEIT New York, 1. Akt: Eleganter Salon bei Grace Quick - 2. Akt: Bei Cockerell - 3. Akt: Drei Wochen später im Hypodrom \* Um 1920

INHALT Bibberton, der Direktor des New Yorker Olympia-Theaters, sucht für seine schlecht besuchte Show eine Sensation, die er werbewirksam ausschlagen kann. Als er den russischen Grafen Romanow trifft, hat er eine Idee: Für ein paar tausend Dollar ist der verarmte junge Mann bereit, den Tanzstar seiner Produktion, die extravagante Tänzerin Grace Quick, in einem Hochzeitspektakel gigantischen Ausmaßes zu ehelichen.

Verzweiflung über sein schweres Los hat Romanow das Ja-Wort abgerungen. Zu allem Unglück verliebt er sich auch noch in die junge und hübsche Millionärstochter Lilian Cockerell, der er nonchalant das Leben rettet, als er ihrem durchgehenden Pferde mutig in die Zügel fällt. Lilian wird bei dem wilden Geschehen ohnmächtig und kann sich zu ihrem Kummer später nicht mehr genau an ihren starken Beschützer erinnern. Einige Tage darauf begegnet sie Romanow glücklicherweise und entbrennt in Liebe zu ihm.

Ihre gegenseitige Zuneigung scheint jedoch hoffnungslos. Nicht nur seine sondern auch ihre Hochzeit wird bereits vorbereitet. Ihr Vater hat den unbeholfenen, doch wohlhabenden Billy Boxbattle erwählt, den Lilian jedoch genau so wenig leiden kann wie Romanow die Tänzerin.

Infolge des gräflichen Ehrgefühls kann dieser sein gegebenes Versprechen nicht rückgängig machen; niedergeschlagen ist er bereit, sich in das Unvermeidbare zu fügen. Lilian freilich sinnt auf eine List, um das Schicksal doch noch zu wenden. Sie trifft sich mit Grace. Wunderbarerweise stellt sich dabei heraus, daß auch sie mit ihrem zukünftigen Ehemann nicht einverstanden ist. Ihr ist der vierschrötige Boxbattle viel lieber.

Die beiden Frauen entschließen sich zu einem verwegenen Verwechslungsspiel, bei dem sie tief verschleiert jeweils auf der Hochzeit der anderen erscheinen; es gelingt.

Zum Schluß sind alle froh, den Richtigen in die Arme schließen zu können, und auch Direktor Bibberton reibt sich wegen der guten Presseberichte zufrieden die Hände.

- Musiknummern:1      Introduktion "Jetzt habe ich die Chose satt" /  
                          Lied "O Charming Grace"  
1 a Abgang (O Charming Grace)  
2    Marsch "Zeig doch mal, wie lieb hast du dein Frauchen"  
3    Duett "Wo haben nur die Mädels das her"  
4    Duett "Einer Frau, die von Liebe nichts weiß"  
5    Terzett "Ganz ohne Liebe ist die Welt nur halb so schön"  
6    Finale I  
7    Zwischenaktmusik  
8    Introduktion "Bei Cockerell (Bei uns, bei uns ist das verboten)"  
9    Lach-Walzer (Quartett) "Lache, liebe, tanze"  
10   Duett "Dich hat der liebe Gott nach Maß gemacht"  
11   Melodram "Heut muß sich einer in mich verlieben"  
12   Duett "Du hast so was Gewisses"  
13   Finale II  
14   Zwischenaktmusik  
15   Duett "Das ist New York"  
16   Chanson "Mägdelein, hüt dich fein"  
17   Reminiszenz (Du hast so was Gewisses)  
18   Finaletto III